

Wo sehe ich meine Aufgabe bei der Arbeit mit jugendlichen Vätern?

Ergebnisse der 2. Mentimeter Abfrage

- Passgenaue Angebote zu schaffen
- In der Entwicklung von Angeboten
- Unterstützung und Begleitung in ihre neue verantwortungsvolle Aufgabe als Vater in der heutigen Gesellschaft.
- Motivieren, Sicherheit geben, Spaß an der Zeit mit Kindern und Familie machen :-)
- Noch am Anfang
- Empowerment
- Unterstützend und aktivierend
- Information für Fachkräfte bereitstellen
- Beratung
- In der Erreichbarkeit und in der Ansprache
- Väter informieren
- Erreichbarkeit
- Einbindung in Familienarbeit
- Frühe Hilfen
- Väter in der Zusammenarbeit zu motivieren und die Bedürfnisse ihrer Kinder wahrzunehmen.
- Unterstützung im Alltag mit einem Kind und dessen Versorgung
- Als Vater einbinden
- Multiplikatoren Tätigkeit für die Arbeit mit jugendlichen Vätern
- auf Augenhöhe arbeiten
- Anzuleiten und zu stärken , Ressourcen zu erarbeiten
- Begleitung, Beratung, emotionale Stütze, Reifungsunterstützer, Befähiger, Impulsgeber
- Angebote in den Frühen Hilfen für junge Väter entwickeln
- Unterstützung für gelingende Vaterschaft. Angebote sichtbar und zugänglich gestalten
- Ich nehme sie in ihrer Rolle ernst und begegne Ihnen mit Respekt und auf Augenhöhe. Ich akzeptiere sie als Experten in ihrer Rolle
- Babybesuchsdienst, Beratung Familienbüro, EPB Beratung, Familienkinderkrankenschwester
- Stat. Angebote für junge Väter beraten Umsetzung des 19er begleiten
- Den Arbeitsbereich mit den relevanten Themen zu promoten, bekannt machen. Gleichberechtigung fängt in der Familie an.
- Baby Willkommensbesuche und Beratung im Familienbüro
- Familienarbeit

- Begleitung in der Elternschaft. Begleitung dabei, die Rollen Jugendlicher vs Vater zu finden / auszufüllen.
- Jugendhilfeplanung (planerische Aspekte von Frühen Hilfen inklusive Geburtskliniken, Familienbildung und Beratungsstellen)
- Begleitung und Unterstützung Rollenfindung
- Selbstvertrauen stärken - begleiten
- Feinfühligkeit, Spaß und Stolz am Vatersein
- Beratung, Unterstützung im Alltag, Gesprächsangebot für individuelle Themen und persönliche Anliegen
- -Begleitung und Beratung beim Start einer jungen Familie in ein gemeinsames Leben. - Beziehung und Bindung zwischen Vater und Kind schaffen
- Vertrauensaufbau - Themen diskutieren, die junge Väter interessieren -anleiten
- Einbinden, aktivieren, abholen, lernen lassen im Umgang mit ihren Babys, Elternsein, Verantwortung übernehmen
- Vor allem das Einbinden/ Erreichen von Vätern aus weniger bildungsnahen Familiensystemen Väterverständnis von Familiensystemen mit Flucht und Migrationserfahrung
- Ich berate sie im Rahmen der Richtlinien des Projektes JUST BEst (Jugend stärken auf dem Weg in die Selbstständigkeit) als Case Managerin.
- In der direkten Väterberatung. Ein wichtige (r) Arbeitsbasis und Zugangsweg ist die Zusammenarbeit mit der Familienhebamme.